

Was kostet die Teilnahme?

Schulchöre, Klassen oder auch einzelne Lehrer*innen können mit einem Unkostenbeitrag von 7 €/Person (inkl. Mittagessen) an den Workshops teilnehmen.

Wir möchten Ihnen die Möglichkeit geben, sich für eine Förderung zu bewerben. Diese beinhaltet vorbehaltlich der Förderzusage durch das Land neben der kostenlosen Teilnahme an den Workshops auch die Erstattung der Fahrtkosten. Lediglich für das Mittagessen fallen Kosten in Höhe von ca. 4 €/Person an.

Dafür reichen Sie uns zusammen mit Ihrer Anmeldung bis zum 31. März 2026 ihr Programm ein, idealerweise begleitet von einer Video- oder Tonaufnahme eines Auftritts bzw. einer Probe.

Anmeldung



[Zur Anmeldung für das JuniorChorfest 19.06.2026 in Dessau-Roßlau](#)
[QR-Code scannen oder Link anklicken und das Formular ausfüllen!](#)

JuniorChorfest

c/o Landesmusikrat Sachsen-Anhalt
Große Klausstraße 12, 06108 Halle

Telefon: 0345 678998-0
Mail: nico.ahnert@lmr-san.de
Homepage: www.lmr-san.de



Foto: LMR (JuniorChorfest 2019 in Halle)

JuniorChorfest



Freitag,
19. Juni 2026
Dessau-Roßlau

Vom JuniorChorfest zum Tag des Singens

Seit 2012 gibt es nun schon das JuniorChorfest, bei dem in Ergänzung zum Tag des Singens an einem Ort gemeinsam musiziert wird. Für das Jahr 2026 laden wir nach Dessau-Roßlau ein. Die Kinder sollen andere Schulchöre kennenlernen und mit diesen in unterschiedlichen Workshops gemeinsam musizieren. Wenn es an Ihrer Schule keinen Chor gibt, können Sie trotzdem mit interessierten Kindern an den Workshops teilnehmen. Wir möchten auch den Lehrer*innen die Möglichkeit bieten, sich von unseren Dozent*innen Anregungen, Tipps und Feedback einzuholen.

In jedem Jahr im Herbst findet in ganz Sachsen-Anhalt der „Tag des Singens“ statt. Nutzen Sie das JuniorChorfest, um hierfür ein Programm an Ihrer Schule auszugestalten!

Ablauf:

- gemeinsame Eröffnung
- Arbeit in den Workshops
- Mittagspause
- Feedback für Lehrer*innen
- Abschlusskonzert

Die genauen Zeiten werden Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben, planen Sie einen Tag von 08:00–16:00 Uhr ein.

Workshop-Angebote

Musikalisch bunte Sprechstücke Instrumentales Begleiten und Rhythmus-Sprechstücke

Gemeinsames Sprechen – funktioniert und macht großen Spaß, wenn es im Rhythmus geschieht. Noch aufregender wird es, wenn dazu geklatscht oder gestampft wird und andere Bewegungen hinzukommen. In diesem Workshop werden einfache Sprechstücke einstudiert und mit leichter Bodypercussion und Bewegungen gestaltet. Mit Percussionsinstrumenten werden wir den Beat fühlbar machen. Eine fröhliche Auflockerung für jede Chorprobe und vielleicht auch den nächsten Auftritt.

Einstudierung leicht gemacht: Probenstrategien für den Kinderchor

Lebendiger Kinderchor: Wie gestaltet man das Erlernen neuer Stücke effektiv und abwechslungsreich? Vom spielerischen Einstudieren bis hin zu erprobten Methoden, die den Kindern Freude und Motivation bringen – in diesem Workshop erhalten Chorleiter*innen wertvolle Impulse und praxisorientierte Techniken, um die Probenarbeit im Kinderchor kreativ und erfolgreich zu gestalten.

Singen bewegt

Wem passiert es nicht? Musik erklingt und schon wippt der Fuß im Metrum mit, ganz automatisch. Musik und Bewegung gehören zusammen, sie erzeugen Freude und das nicht nur beim Publikum. Im Workshop werden mit den Kindern Bewegungslieder einstudiert, die Stimmbildung und Freude am gestalteten Musizieren miteinander verbinden.

Community Singing Singen ohne Noten

Gemeinsam Singen ist wie gemeinsam Atmen: Ein gemeinsamer Klangraum, viele Stimmen, leise und laute Momente, hohe und tiefe Farben – und diesmal entsteht die Musik direkt aus der Gruppe heraus. Ohne Noten und ohne fertige Lieder. Die Teilnehmenden entdecken ihre Stimme neu und hören aufeinander, sodass etwas noch nicht Dagewesenes entstehen kann. Durch einfache musikalische Impulse entsteht ein einzigartiger Gruppensound – mal groovend, mal melodisch, mal flüsterleicht oder kraftvoll getragen. Im Zentrum steht die Freude am gemeinsamen Musikmachen und das Staunen darüber, wie viel Klang in einer Gruppe steckt.

Beim Community Singing gehts um eins: Mitmachen und sich (neu) begegnen.

Stimmbildungsgeschichten und Solmisation

Körperlockerung, richtige Singehaltung, effiziente Atemführung, Erschließen der Resonanzräume, Register- und Vokalausgleich – als Bestandteile eines zielgerichteten Einsingens und chorischer Stimmbildung sind diese Aspekte für jede anspruchsvolle Arbeit mit Laienchören unverzichtbar. Doch wie lassen sich die komplexen Anforderungen einer gesunden Gesangstechnik mit Grundschulkindern meistern? Stimmbildungsgeschichten bieten für diese Altersgruppe eine ganzheitliche und äußerst motivierende Möglichkeit der chorischen Stimmbildung, bei der das spielerische Erkunden der vielfältigen Ausdrucksmöglichkeiten der eigenen Stimme und die Freude am Tun im Vordergrund steht, ohne Stimmhygiene, technische Präzision oder das notwendige Üben außer Acht zu lassen.